

Anspruch und Wirklichkeit beim Unterrichten

Beitrag von „schall_und_wahn“ vom 7. Januar 2022 18:16

Hallo [symmetra](#), wenn ich das Wort "ausgelastet" lese, kann ich nur sagen: Ja, das bin ich auch. Von all den Aufgaben, die mit dem eigentlichen Unterricht gar nichts zu tun haben.

Daher bereite ich schon seit Jahren Unterricht nicht mehr im klassischen Sinne vor. Bei mir heißt es Buch raus, und dann wird dort gemacht, was noch nicht gemacht wurde. Die Schüler werden dadurch auch nicht dümmer oder würden umgekehrt schlauer, weil ich bis um Mitternacht am Schreibtisch sitze und vorbereite. Ich sitze dann seit 5 Stunden auf der Couch und lasse los. Damit ich gesund bleibe!